

Die Träger des Verbundes:

Selbsthilfe- und Stadtteilzentrum Neukölln Süd e.V.
Aus den Reformimpulsen der 1970er Jahre erwuchs in der Gropiusstadt nicht nur die Einrichtung einer medizinischen Gemeinschaftspraxis, sondern auch eine damit verbundene psychosoziale Versorgungsstruktur. Als Konsequenz ist ein Verein gegründet worden: Gesundheitszentrum Gropiusstadt e. V. (seit Oktober 2018: Selbsthilfe- und Stadtteilzentrum Neukölln Süd e. V.). Dieser Verein unterstützt räumlich, finanziell und organisatorisch die Bewohner*innen, zum Beispiel als Träger eines Nachbarschaftstreffs in Neukölln Süd und der Selbsthilfekontaktstelle Neukölln.

Nachbarschaftsheim Neukölln e.V.

Der Verein Nachbarschaftsheim Neukölln e.V. bietet insbesondere im Norden Neuköllns gemeinwesenorientierte Angebote für Menschen aller Generationen an. Dabei orientiert sich der Träger an den Bedarfen der Neuköllner*innen. Das Herz des Trägers bildet das Nachbarschaftsheim am Körnerpark (ehemals Nachbarschaftsheim Neukölln) in der Schierker Straße, das seit 1947 ein offenes Haus für alle Bewohner*innen ist. Darüber hinaus gibt es 13 weitere Standorte in ganz Neukölln, an denen zum Beispiel Beratung für Neuzugewanderte aus Südosteuropa, allgemeine Sozialberatung, PeerHelper-Ausbildungen, Familienbildung, Engagementförderung, Hausaufgabenbetreuung und vieles mehr stattfinden.

Kontakt:

STADTTEILZENTRENVERBUND NEUKÖLLN
stadtteilzentren.neukoelln@web.de



Geschäftsführende Projektkoordination: Antje Kleibs
Lipschitzallee 80, 12353 Berlin
030 605 66 00
SHKGropiusstadt@t-online.de
<http://www.stzneukoelln.de/>



Nachbarschaftsheim Neukölln e.V.

Geschäftsführung: Barbara Schünke
Nogatstraße 5, 12051 Berlin
030 609 892 070
b.schuenke@nbh-neukoelln.de
www.nbh-neukoelln.de

Beide Träger werden finanziert durch:



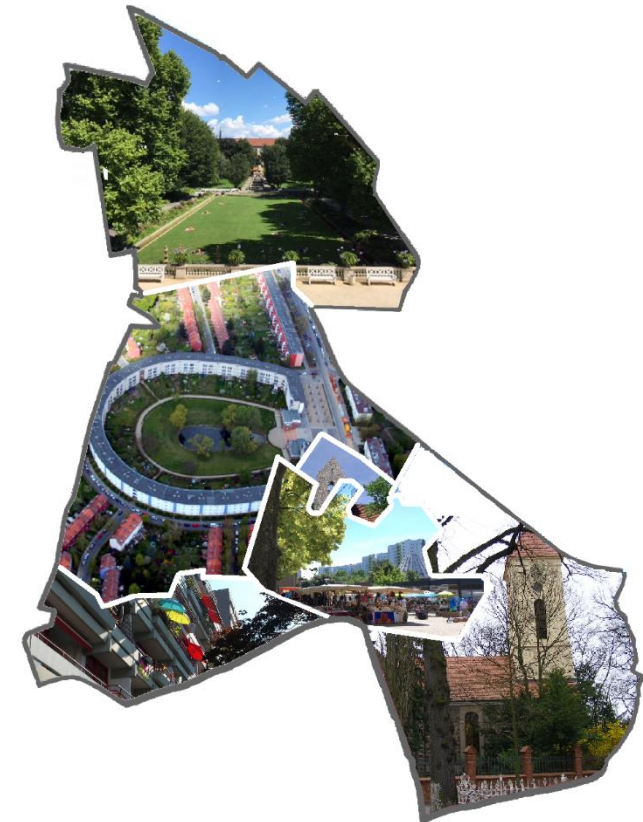
und sind Mitglied in folgenden Verbänden und Netzwerken:



Bilderquellennachweis: S.1: Neukölln: Körnerpark, Stadtteilzentrenverbund (STZV), Britz: Hufeisensiedlung https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Luftbild_Hufeisen_in_der_Hufeisensiedlung.jpg Buckow: Höfe Buckower Damm 292, STZV, Buckow: Dorfkirche Buckow, https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Dorfkirche_Buckow_01.jpg, Gropiusstadt: Markt am Lipschitzplatz, STZV, Rudow: Alte Dorfkirche https://de.m.wikipedia.org/wiki/Datei:Dorfkirche_Rudow.jpg, Karte, S.2: Eveline Krawczyk, S.4: Stadtentwicklungsamt Neukölln -FB Vermessung und Geoinformation- ergänzt durch Nachbarschaftsheim Neukölln e.V.

STADTTEIL ZENTREN VERBUND NEUKÖLLN

Schafft Nachbarschaft.



Die Träger *Selbsthilfe- und Stadtteilzentrum Neukölln Süd e.V.* und *Nachbarschaftsheim Neukölln e.V.* bilden seit 2000 den Stadtteilzentrenverbund Neukölln. Gemeinsam setzen sie sich im Verbund für die Ziele und Ergebnisse ihrer Arbeit bei Politik und Verwaltung ein.

Ziele:

- Schaffung von Begegnungsräumen
- Angebote, die entlang der Bedarfe von Bewohner*innen entstehen und weiterentwickelt werden
- Zielgruppen- und themenübergreifende Zusammenarbeit
- Unterstützung von eigenverantwortlichem Handeln der Bewohner*innen.

Dabei hat der Verein *Selbsthilfe- und Stadtteilzentrum Neukölln Süd e.V.* mit seinen Projekten des Selbsthilfe- und Stadtteilzentrums Neukölln-Süd die Ausrichtung auf den Süden Neuköllns (Britz, Gropiusstadt, Buckow, Rudow), und *Nachbarschaftsheim Neukölln e.V.* setzt den Fokus auf Nord-Neukölln.



Gemeinsamer Einsatz für Begegnungsorte:
der Stadtteilzentrenverbund Neukölln

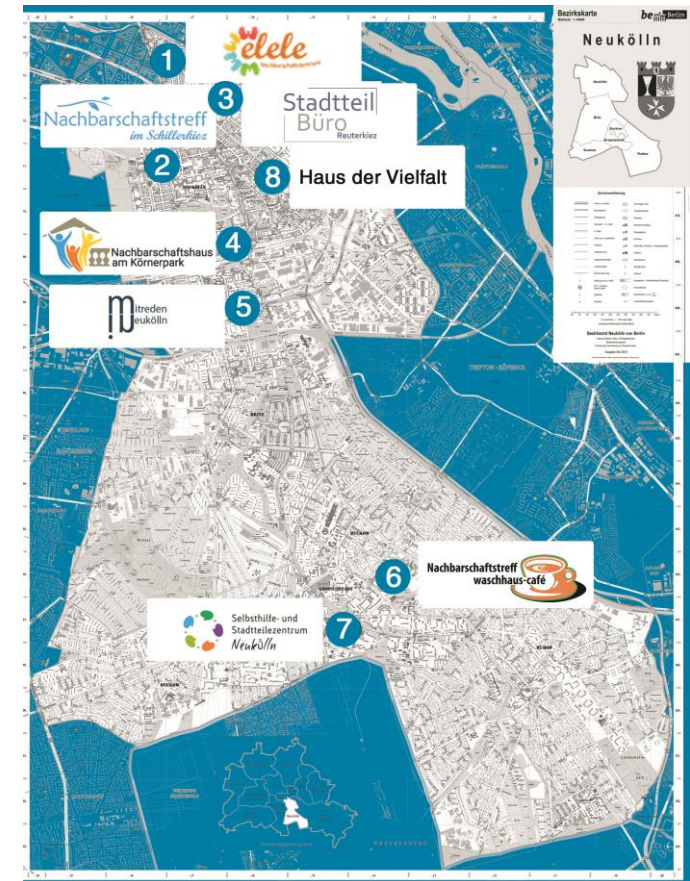
Aktivitäten:

- Regelmäßigen gemeinsamen Austausch von Geschäftsführungen und Mitarbeiter*innen der Stadtteilarbeit, mindestens 3 mal im Jahr
- Abstimmung der jeweiligen Angebote
- berlin- und deutschlandweiter Austausch im Verband für sozial-kulturelle Arbeit, dem Dachverband der Stadtteilzentren
- Austausch mit anderen Stadtteilzentrenverbänden
- Ermittlung der Bedarfe von Bewohner*innen
- Planung und Umsetzung von bedarfsgerechten Angeboten
- Weiterleitung der Bedarfe bzw. Ergebnisse an relevante Akteur*innen
- Gemeinsame Kooperationsprojekte

Ergebnisse:

- Gegenseitige Weiterempfehlung von Veranstaltungen und Angeboten in den jeweiligen Programmheften und Einrichtungen
- Schaffung eines gemeinsamen Standortes für Nachbarschaftsarbeit und Selbsthilfe im Norden Neuköllns („Haus der Vielfalt“)
- Stärkung der Nachbarschaftsarbeit in Neukölln-Süd durch zusätzliche Senatsförderung
- langfristige qualitative Sicherung des elele Nachbarschaftszentrum durch Anbindung an den Träger Nachbarschaftsheim Neukölln e.V.
- Organisation eines gemeinsamen Fachtages „Stadtteilzentren in Neukölln“ 2019

Zum STADTTEILZENTRENVERBUND NEUKÖLLN gehören:



Einrichtungen von Nachbarschaftsheim Neukölln e.V.:
1, 2, 3, 4, 5

Einrichtungen von Selbsthilfe- und Stadtteilzentrum Neukölln Süd e.V.: 6, 7

Das Haus der Vielfalt (8) ist eine gemeinsame Einrichtung des Selbsthilfe- und Stadtteilzentrum Neukölln Süd e.V., Nachbarschaftsheim Neukölln e.V. und des IBBC (im Bau)